

## Informationen für Eltern von A bis Z, SJ 2016/17

**Änderungen in den persönlichen Verhältnissen:** Wenn sich bei Ihnen die Adresse, Telefonnummer oder die Zuständigkeit für die Kinder ändern, teilen Sie dies bitte dem Sekretariat mit. Bitte schauen Sie auch, dass wir immer eine Telefonnummer haben, unter der tagsüber jemand erreichbar ist.

**Arbeitsgemeinschaften:** Zu den Arbeitsgemeinschaften, die wir in jedem Jahr anbieten, gehören u.a., Schulorchester, Sport-AGs, Spanisch-AG, Modellflugzeugbau-AG, Schulsanitätsdienst, Chor, Tier-AG

**Außerunterrichtliche Veranstaltungen:** Exkursionen, Besichtigungen, Schulausflüge, Schullandheim u.a. gehören wesentlich zum Schulleben. Bitte ermöglichen Sie Ihren Kindern die Teilnahme an solchen Veranstaltungen. Bei finanziellen Schwierigkeiten kann der Förderverein der Realschule helfen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an den Klassenlehrer oder an die Schulleitung. Für Schüler, die an solchen Unternehmungen nicht teilnehmen können, *besteht Schulpflicht* (in einer anderen Klasse).

**Beratungslehrer:** In allen Fällen, in denen sich Schulschwierigkeiten abzeichnen, können unsere Beratungslehrer ihre Hilfe anbieten. Ebenso können die Beratungslehrer in allen Fällen helfen, in denen es um Fragen der Schullaufbahn geht. Unsere Beratungslehrer sind Herr Geiselhart und Herr Fricker. Alle Beratungen sind selbstverständlich vertraulich.

**Beurlaubungen:** Für eine einzelne Stunde beurlaubt der jeweilige Fachlehrer einen Schüler. Beurlaubungen bis zu zwei Schultagen regelt der Klassenlehrer, längere Beurlaubungen müssen von der Schulleitung jeweils im Voraus genehmigt werden (schriftlicher Antrag).

**Bücher:** Die Schüler erhalten die Schulbücher im Rahmen der Lernmittelfreiheit. Alle Bücher müssen laut Erlass mindestens 5 Jahre gebrauchsfähig bleiben. Deshalb bitten wir darum, dass die Bücher eingebunden werden. Verloren gegangene Bücher oder (mutwillig) beschädigte Bücher müssen ersetzt werden.

**Busfahren:** Fast 80 Prozent unserer Schüler kommen tagtäglich mit dem Schulbus zur Schule. Bitte machen auch Sie Ihren Kindern immer wieder klar, wie gefährlich falsches Verhalten sein kann und sind Sie auch selber für Ihre Kinder ein Vorbild!

**Busfahrkarten:** In allen Fragen, die die Busfahrkarten betreffen, wenden Sie sich bitte an unsere Sekretärin Frau Reis.

**Datenschutz:** Die Schule gibt grundsätzlich erforderliche Daten nur an autorisierte staatliche Stellen. Mit Ihrer Einverständniserklärung (ab 14 Jahren auch die Erklärung des Schülers) können Bilder veröffentlicht werden, wenn Ihre Tochter/Ihr Sohn bei schulischen Veranstaltungen fotografiert wird.

Schülerinnen und Schüler gehen mit ihren eigenen (und fremden) Daten oft sehr "großzügig" um. Dabei werden immer wieder auch die Grenzen hin zu Straftatbeständen (Beleidigungen im Internet, Cyber-Mobbing) überschritten. In der Schule müssen wir – wie Sie zu Hause auch – die Gefahren, die damit verbunden sind, und die Konsequenzen, die dies für Schülerinnen und Schüler haben kann, immer wieder ansprechen.

**Elternbeirat:** Der Elternbeirat ist die gewählte Vertretung der Elternschaft in der Schule. Die Klassenelternvertreter sind die Vorsitzenden in der jeweiligen Klassenpflegschaft. Der Elternbeirat der Schule tagt zweimal im Jahr und die Vorsitzenden treffen sich regelmäßig zum Austausch mit der Schulleitung.

**Entschuldigungen:** Wir bitten Sie, Ihr Kind nach Möglichkeit am ersten Fehltag telefonisch im Sekretariat zu entschuldigen. In jedem Fall legen Sie bitte der Schule eine schriftliche Entschuldigung vor, die laut Schulbesuchsverordnung auch einen Grund nennen muss und am dritten Tag der Abwesenheit der Schule vorliegen muss. Für die Klassen 5-9 erfolgt die Entschuldigung über den Schultimer („Mein Schulbuch“).

**Fahrräder:** Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder mit verkehrssicheren Fahrrädern (Beleuchtung!) zur Schule kommen. Die Polizei macht auch auf dem Schulgelände immer wieder Kontrollen.

**Förderverein der Realschule:** Der Förderverein der Realschule unterstützt die Schule finanziell bei vielen Aktivitäten. Der Förderverein hat in den vergangenen Jahren die Tischtennisplatten, den "Sprudel-Spender", die Spiele im Aufenthaltsraum, die Bühne für Aufführungen und vieles mehr finanziert. Auch in bestimmten Einzelfällen bei Fahrten ins Schullandheim kann der Förderverein mit einem Zuschuss helfen. Bitte werden Sie Mitglied im Förderverein.

**Fundsachen:** Verloren gegangene Kleidungsstücke werden in einem Regal im Erdgeschoss, bzw. in einem großen Korb in der Sporthalle abgelegt. Schauen Sie im Zweifelsfall auch selbst einmal nach, wenn etwas verloren gegangen ist. Verloren gegangene Wertsachen (Geld, Schlüssel, Uhr, Schmuck, Handy, usw.) werden im Sekretariat aufbewahrt.

**Geld:** Bitte sorgen Sie mit dafür, dass Ihr Kind möglichst keine größeren Geldbeträge mit sich führt. Auf jeden Fall sollte der Geldbeutel nicht unbeaufsichtigt und auch nicht offen im Klassenzimmer liegen, sondern die Schüler sollten ihn immer bei sich tragen.

**Gesundheitsvorsorge:** Bitte teilen Sie dem Klassenlehrer und der Schulleitung unbedingt mit, wenn Ihr Kind unter gesundheitlichen Beeinträchtigungen leidet. Wir werden diese Angaben natürlich vertraulich behandeln.

**Handyverbot:** Im gesamten Schulgelände und im Schulgebäude gilt ein Benutzungsverbot für Handys. Handys oder andere elektronische Medien müssen ausgeschaltet sein und dürfen nicht offen mitgeführt werden. Wer bei einer Klassenarbeit oder Prüfung ein Handy mit sich führt, begeht einen Täuschungsversuch.

**Homepage:** Die Homepage der Schule finden Sie unter [www.rs-riedlingen.de](http://www.rs-riedlingen.de). Dort finden Sie die aktuellen Termine, den aktuellen Elternbrief und wichtige Informationen.

**Kopfläuse:** Kopfläuse kommen bei Kindern immer wieder einmal vor. Alle Schüler in der betroffenen Klasse erhalten dann ein Merkblatt. Das betreffende Kind kann am Tag nach der Behandlung wieder in die Schule, wenn Sie der Schule formlos schriftlich bestätigen, dass das Kind mit einem zugelassenen Mittel behandelt wurde. Ein ärztliches Attest ist nicht erforderlich.

**Krankheit/ Schulunfälle:** Bei plötzlich auftretenden Krankheiten oder bei Schulunfällen werden Sie von uns telefonisch benachrichtigt. Wir werden uns in jedem Fall bemühen, schnell sachgemäß Hilfe zu leisten und weitere Schritte in die Wege zu leiten. Eine wichtige Unterstützung bietet dabei unser Schulsanitätsdienst.

**Eltern-Newsletter:** Drei Mal pro Schuljahr finden Sie auf unserer Homepage den „Elternnewsletter“; diesen erhalten Sie auf Wunsch auch per Email.

**Noten:** Noten gehören nun einmal zur Schule. Die Notenverordnung und die Versetzungsordnung geben die rechtlichen Bedingungen vor. Die Fachlehrer geben zu Beginn des Schuljahrs in ihren Klassen bekannt, wie die Einzelnoten berechnet und gewichtet werden. Bei Fragen oder Unstimmigkeiten wenden Sie sich bitte zunächst an den Fachlehrer.

**Preise und Belobigungen:** Die derzeit gültige Regelung sieht vor, dass Schülerinnen und Schüler mit einem Zeugnisdurchschnitt bis einschließlich 1,7 einen Preis, verbunden mit einem Buchgutschein, und mit einem Durchschnitt von 1,8 bis 2,2 eine Belobigung erhalten. Voraussetzung ist zudem, dass in Verhalten und Mitarbeit mindestens die Note "gut" erreicht worden ist.

**Rauchverbot:** Die Schule ist ein öffentliches Gebäude. Deshalb gilt für alle Personen Rauchverbot im gesamten Gebäude und für Schüler auch im gesamten Schulgelände sowie auf dem Weg von und zur Schule (Nichtraucherschutzgesetz, Rauchen in der Öffentlichkeit ist erst ab 18 erlaubt).

**Schulleitung:** Der Weg zur Schulleitung steht Ihnen natürlich jederzeit offen. Bitte scheuen Sie sich nicht, mit Ihren Fragen, Informationen, Anregungen, auch mit Ihrer Kritik direkt zu Herrn Rieber oder Frau Schlegel zu gehen. Termine vereinbaren Sie am besten mit Frau Engelhart oder Frau Reis im Sekretariat.

**Schulsozialarbeit:** Frau Maurer ist die Schulsozialarbeiterin an unserer Schule (Tel.: 07371-927446). Alle Gespräche mit Frau Maurer sind vertraulich.

**Sekretariat:** Das Sekretariat der Schule ist an jedem Vormittag jeweils ab 7.00 Uhr und am Montag-, Dienstag- und Donnerstagnachmittag besetzt.

**Sprechzeiten der Lehrer:** Bitte vereinbaren Sie Termine über Ihre Tochter/ Ihren Sohn oder telefonisch über das Sekretariat.

**Waffen:** Messer und andere Gegenstände, die unter das Waffengesetz fallen, dürfen nicht in die Schule mitgebracht werden. Dies gilt auch für Laser-Pointer.

**Zeugnisse:** Im Gegensatz zu den Halbjahresinformationen sind die Zeugnisse immer eine Zusammenfassung der Jahresleistung, wobei viele Einzelleistungen zusammenfließen. Informieren Sie sich frühzeitig / rechtzeitig über den Leistungsstand Ihres Kindes bei den Fachlehrern. (s. auch Notenübersicht im Schultimer)

gez.

Werner Rieber, Realschulrektor

Susanne Schlegel, Realschulkonrektorin